

Vorsorgeuntersuchungen in der Hebammenbetreuung Nr. 55185

Das Angebot der Schwangerenvorsorge durch die Hebamme eröffnet schwangeren Frauen eine Wahlmöglichkeit zwischen einer strukturell verunsichernden und einer prinzipiell bestärkenden Erfahrung im Rahmen der Vorsorgeuntersuchungen. Auf der Grundlage des Hebammengesetzes, der Berufsordnung der Länder, der Mutterschaftsrichtlinien, der Hebammengebührenordnung und aktuellen Leitlinien diskutieren und entwickeln wir ein von der Hebamme leistbares Vorsorgeangebot. Eine klare Kommunikation des eigenen Angebotes und Respekt vor der Wahl der Frau bezüglich der gewünschten Untersuchungen sind Instrumente des Empowerments für die Frau und die Hebamme.

Inhalte:

- Die Erfindung der heutigen Schwangerenvorsorgeuntersuchungen.
- Gesetze, Ordnungen, Leitlinien, Richtlinien, Pässe, Evidenzen und informierte Entscheidungen
- Das Dilemma der Verunsicherung.
- Frau im Zentrum, Instrumente des Empowerments
- Was möchte ich anbieten? Das eigene Angebot entwickeln und kommunizieren

Referentin: Inka Mülstegen, Hebamme, Master of Science in Midwifery

Wann: 21. Oktober 2022 von 08:45- 17:00 Uhr

Wo: Hebammenschule Lahr, Kaiserstr. 110, 77933 Lahr/ Schwarzwald

Kosten inkl. Getränke vor Ort, keine Verpflegung:

Mitglieder 162€

Nichtmitglieder 243€

Bei Buchung beider Seminartage erlassen wir Ihnen bei der 2. Buchung 10€

Wir bescheinigen 8 Fortbildungsstunden zum Thema Schwangerschaft